

Dienstag, 4. Januar 2022 [Titelseite](#)

**Was für eine Hilfsbereitschaft:
Die Leserinnen und Leser der HAZ spenden
fast 2 Millionen Euro für die Weihnachtshilfe.
Ein neuer Rekord bei der größten Spendenaktion
für Menschen in Not in der Region Hannover.**

Von Jan Sedelies

Hannover. Ein großartiges Zeichen in nach wie vor schwieriger Zeit: In ihrer 47. Saison hat die HAZ-Weihnachtshilfe einen historischen Rekord eingefahren. Genau 1.878.382,91 Euro sind bis Ende des Jahres auf dem Konto der Spendensammlung für Menschen in Not in der Region Hannover eingegangen. Das ist so viel wie noch nie innerhalb eines Jahres. Mit ihrer Großzügigkeit überboten die Leserinnen und Leser der HAZ selbst das Ergebnis des Rekordjahres 2020 noch knapp. Vor der Pandemie kam jährlich etwa jeweils eine Million Euro zusammen.

HAZ-Chefredakteur Hendrik Brandt, gleichzeitig Vorsitzender des Vereins Aktion Weihnachtshilfe, ist begeistert: „Es ist beeindruckend und berührend, wie Hannover auch im zweiten Jahr der Pandemie zusammensteht, wenn es darum geht, Menschen hier bei uns zu helfen“, sagte er. Auch Oberbürgermeister Belit Onay (Grüne) gratuliert: „Das Ergebnis der HAZ-Weihnachtsaktion ist überwältigend.“ Es zeige einmal mehr, dass die Hannoveranerinnen und Hannoveraner solidarisch und mitfühlend sind. „So viel spontanes Engagement und so viel Hilfsbereitschaft sollten uns allen Mut machen für die Aufgaben, die uns die gegenwärtige Krise noch stellen wird.“

Die Spendensumme ist das Ergebnis von insgesamt 10009 Überweisungen – etwa 2000 weniger als im Vorjahr. Entsprechend müssen Unternehmen, Vereine und Privatpersonen durchschnittlich sogar mehr überwiesen haben als 2020. Die größte Einzelspende kam vom engagierten Paar Maria und Uwe Thomas Carstensen, die größte Spende eines Unternehmens von Tennet mit Sitz in Ahlten.

„Ich bin absolut überwältigt von dieser Rekordsumme. Das zeigt, die Menschen in der Region Hannover halten in der Krise noch stärker zusammen und haben ein feines Gespür für Solidarität“, sagt Regionspräsident Steffen Krach (SPD) zum Ergebnis. Und Stadtsuperintendent

Rainer Müller-Brandes ergänzt: „Das wunderbare Spendenergebnis zeigt: Weihnachten wirkt. Darüber freue ich mich besonders – natürlich für die vielen Empfängerinnen und Empfänger.“

Die Spenden kommen direkt und ohne Abzüge für Verwaltung und Werbemaßnahmen bei den Betroffenen an. Über die Spenden wacht die Koordinierungsstelle der Weihnachtshilfe der Stadt Hannover. Bewilligt wurden bereits 1800 Anträge. Bedürftige bitten beispielsweise um Möbel, Fahrräder, Waschmaschinen und Kühlschränke. „Es wurde auch nach Schreibtischen für Kinder gefragt, Kinderbetten und Kleidung. Die Bandbreite der Anträge ist groß“, sagt Koordinator Kay Dickmann.

Die Spendensammlung läuft auch jetzt noch weiter. Das Konto der Aktion Weihnachtshilfe der HAZ e. V. ist das gesamte Jahr hindurch geöffnet. Die IBAN dazu lautet DE43 2505 0180 0000 5725 00 bei der Sparkasse Hannover. Der Swift-BIC ist SPKHDE2H.

Weiter auf Die Liste der Spender Weiter auf Seite 21